

17. Inno-Meeting - Neustart

Information

Description:	<p>Neustart kann vieles heißen. Auch in unserer Branche ist er wohl notwendig. Wie entwickeln sich Gesellschaft und ihre Konsumgewo Lieferwege und Verwertungs-Szenarien? Neue Produkte, Vertriebskanäle, Lebensmittelwürfe und Umwelthanforderungen verlangen nicht nur andere Verpackungen. Neue Lebensmittelgebinde und Foodkreationen fluten die Supermärkte. Convenience, Single-Serve und To Go prägen Kundenwünsche un höheren Margen. Verpackungen folgen mit mehr Funktionalität, aber auch mehr Tonnage. Das widerspricht dem vielleicht stärksten T Handel und der Welt - dem Streben nach mehr Nachhaltigkeit - aber bitte kostenneutral und plastikfrei. Verpackung verkauft das Pro es, informiert und hilft bei der Verwendung. Verpackung ist inert und am besten auf Knopfdruck wiederverwertbar. Aber Mehrwegverp es dann doch nicht sein. Aber warum eigentlich nicht? Recyclingfähigkeit impliziert doch genau das. Kreativität bei Packmittelproduzenten ist gefragt. Cradle to Cradle versucht, uns mit funktionierender Kreislaufwirtschaft den Weg zum offen zu halten. Andere predigen Verzicht auf ganzer Linie bis hin zu „unverpackt-Supermärkten“. Viele warnen vor den Folgen extre Umsteuerns. Der Gesetzgeber gibt Stufenpläne zur Vermeidung und Verwertung vor. NGO's und Verbände rechnen oder halten sich wechselseitig Sinn und Unsinn von Kunststoffen auch mit seiner Kunststoff-Strategie vor. Doch Wohlstand ohne Kunststoffverpackun nicht. Es ist Zeit für ein Umdenken, wenn nicht Neudenken (flexibler) Verpackungen - aber wie? Beim 17. Inno-Meeting wird es um Innovati Weiterentwicklungen sowie Trends und um Medienpräsenz gehen. Referenten geben Fakten, Denkansätze bis hin zu Lösungsvorsch neue, lukrative und doch umweltverträgliche und gesellschaftsfähige Verpackungslösungen. Sie liefern Fakten für den Nutzen von Ve aber auch Beispiele für unsinnige Überverpackung. Wie kann Verpackung neue Wege beschreiten, um den großen Trends besser zu folgen? Die Chancen für Flexpack sind grandios, da Werkstoffeinsatz minimal erscheint - nur gut machen müssen wir es. Im Moment ist Folienverpackung nicht gerade der Liebling unse das schreit nach Neustart.</p>
Target group:	Entscheider/Geschäftsführer aus Food und Verpackung - Produktion, Einkauf, Vertrieb und Entwicklung
Level:	Level 2 - Previous knowledge is helpful, but not required
Event code:	IM-02-19
Time and place:	<p>Wednesday, 13. February 2019, 8:45 - 17:35 o'clock <ul style="list-style-type: none"> optional supporting programme from 19:30 Thursday, 14. February 2019, 8:15 - 14:20 o'clock</p> <p>Vienna House Remarque Natrupe-Tor-Wall 1 49076 Osnabrück</p> <p><i>Telefon: +49 541 6096-0</i></p>
Eve event:	<p>Tuesday, 12. February 2019, 19:30 o'clock</p> <p>Tapas-Vorabend Kulinarischer Steh-Empfang für alle, die am Vorabend anreisen</p> <p><i>The eve event will take place in the event hotel.</i></p>
Supporting programme:	1.day at 19:30 - Gemütlicher, traditioneller Bierabend mit Abendessen in der Gaststätte Rampendahl
Hotel recommendations:	<p>Vienna House Remarque (Tagungshotel) Natrupe-Tor-Wall 1 49076 Osnabrück Room price from 96,00€*Hotel is fully booked at the time of the event!</p> <p>Vienna House Easy Osnabrück (ex Arcona Living) Neuer Graben 39 49074 Osnabrück Room price from 96,00€*</p> <p>Hotel Walhalla Bierstraße 24 49074 Osnabrück Room price from 94,00€*Hotel is fully booked at the time of the event!</p> <p>You can book hotel accommodation directly during registration or later in the "Event2Go area".</p>